

	<b>Gemeindevorstandsvorlage</b>	
	<b>Vorlagen-Nr.:</b> GV/0354/2021-2026	<b>Vorlagenbearbeitung:</b> Peter Franz
<b>Aktenzeichen:</b> FD I/3.20.60/027	<b>Federführung:</b> Fachdienst I/3	<b>Datum:</b> 08.09.2022

**Darlehen aus Abteilung C des Hessischen Investitionsfonds  
Schuldschein über 600.000 EUR**

<b>Beratungsfolge</b>	<b>Behandlung</b>
Gemeindevorstand Haupt- und Finanzausschuss Gemeindevertretung	nicht öffentlich öffentlich öffentlich

**Beschlussvorschlag:**

Die folgende auf der Grundlage der Vollmacht für die Aufnahme von Krediten vom 30. Mai 2018 durch den bevollmächtigten Bürgermeister vorgenommene Kreditaufnahme wird zur Kenntnis genommen und zum Bericht an die Gemeindevertretung dem HFA zur Kenntnis gegeben:

Bei der Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen (WI - Bank), 60297 Frankfurt am Main, wird ein Darlehen aus der Abteilung C des Hessischen Investitionsfonds über **600.000,00 EUR** zu folgenden wesentlichen Konditionen abgeschlossen:

- Zinssatz: **2,60 % p.a.** (erste Fälligkeit am **15. Dezember 2022**)
- Zinsbindung: fest auf **20 Jahre** (Gesamtlaufzeit bis 15. Dezember 2042)
- Tilgung: 40 Halbjahresraten zu je **15.000,00 EUR** (erstmalig zum **15. Juni 2023**)

Reimann  
Bürgermeister

**Finanzielle Auswirkung: entfällt**

Teilhaushalt:  
Sachkonto / I-Nr.:  
Auftrags-Nr.:

### **Sachverhalt:**

Die Gemeindevertretung hat in ihrer Sitzung am 23. Mai 2018 Herrn Bürgermeister Reimann die Vollmacht erteilt, auf der Grundlage des § 103 Absatz 1, Satz 2 der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) die Neuaufnahme, Umschuldung und Prolongation von Krediten im Rahmen der jeweils gültigen Haushaltssatzung und der hierzu vorliegenden aufsichtsbehördlichen Genehmigungen vorzunehmen.

Die Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen hat mit Schreiben vom 2. September 2022 ein Darlehen über 600.000,00 EUR bewilligt. Das Darlehen wird, ohne dass es eines besonderen Mittelabrufs bedarf, am 23. September 2022 zu 100 % ausgezahlt.

Eine Genehmigung durch die Finanzaufsicht ist nicht erforderlich, da eine Gesamtgenehmigung zur Höhe der Kreditaufnahme (§ 103 Absatz 2 HGO) erteilt und an der Bewilligung das Hessische Finanzministerium beteiligt ist (§ 103 Absatz 6 HGO).

Der Kredit wird aus der aus dem Jahr 2021 vorgetragenen Kreditermächtigung über insgesamt 884.000,00 EUR aufgenommen.

Der Gemeindevertretung ist über den Haupt- und Finanzausschuss zu berichten.

Franz  
Oberamtsrat

### **Anlagen:**

keine